

## Kühlschlangen für Anlaufspur am Bergisel

**Auf der Innsbrucker Bergiselschanze wird derzeit eine neue Anlaufspur installiert. Dabei wird eine Spürkühlung eingebaut. Auf der gesamten Anlaufspur werden Kühlschlangen aufgelegt.**

Die Kühlschlangen werden durch eine spezielle Flüssigkeit gekühlt. Für das System ist eine Außerferner Firma verantwortlich. Für Alfons Schranz, OK-Chef der Bergiselschanze, bringt die Kühlung entscheidende Verbesserungen: „Mit dieser Kühlung haben wir die Sicherheit, dass alle Springer die gleichen, fairen Bedingungen haben. Wir brauchen auch keine Sorgen mehr zu haben, dass uns der Schnee davon rinnt“, sagt Schranz.



Foto/Grafik:ORF

Kühlschlangen werden auf der Schanze verlegt.

Auf die Kühlschlangen wird am Dienstag eine 15 cm dicke Schneedecke aufgetragen. Der Schnee kommt übrigens aus einem eigens angelegten Depot. Die Kosten für die neue Spürkühlung betragen etwa 40.000 Euro.

Publiziert am 17.12.2012